



Die Sinterterrassen bei Gutenberg



Die Brenz bei Königsbronn

Vorwort

Gehören Sie zu den Menschen, die gerne in der Natur unterwegs sind – aber lieber die Aussicht als den Aufstieg genießen? Die nicht die Kilometer zählen, sondern die besonderen Momente? Oder sind Sie etwa von Wandermuffeln umgeben, die sich nur zögerlich nach draußen locken lassen und denen schon allein das Wort »wandern« Schweißperlen auf die Stirn zaubert?

Ob Sie nun sich selbst, Ihren Partner, Freunde oder Kinder zum Wandern motivieren möchten – in diesem Buch finden Sie 30 kurzweilige Touren auf der Schwäbischen Alb. Ohne große Anstrengungen gelangen Sie zu atemberaubenden Ausblicken, zauberhaften Seen, geheimnisvollen Höhlen und Ruinen und durch malerische Landschaften. Unterwegs erleben Sie die ganze Vielfalt, die die Schwäbische Alb zu bieten hat.

Entdecken Sie smaragdgrün leuchtende Quellen wie den Brenztopf, den Kratersee Höwenegg, die Donauversickerung oder den Uracher Wasserfall. Wandern Sie durch romantische Täler und Schluchten wie das Bittelschießer Täle, die Wolfsschlucht oder das Glastal. Genießen Sie die Blicke vom Albtrauf, vom Hohenneuffen oder von einem der vielen Aussichtstürme über die Landschaft bis hin zu den Alpen. Finden Sie Ruhe auf dem Lebens-Horizont-Weg oder schaukeln Sie sich auf dem Schaukelpfad glücklich – auf diesen Touren vergisst jeder Wandermuffel, dass er eigentlich gar nicht wandern wollte. Und wer Lust auf mehr bekommt, findet im Buch immer wieder Vorschläge für längere Touren – ebenso wie auch auf Abkürzungen hingewiesen wird.

Unterwegs finden sich auch immer wieder schöne Picknickplätze und gemütliche Einkehrmöglichkeiten – denn mit vollem Magen lässt sich die Natur noch besser genießen. Bei der Auswahl der Touren habe ich besonderen Wert darauf gelegt, dass sie familienfreundlich und auch für kleine Kinder gut zu bewältigen sind.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Erkunden der Schwäbischen Alb.

Antje Gerstenecker



Kleine Fundstücke am Wegesrand

Praktische Informationen



Blick auf Burg Hohenneuffen

Anreise

Die Schwäbische Alb ist weitläufig und leider ist der öffentliche Nahverkehr nicht überall so gut ausgebaut, dass man alle Touren mit Bus oder Bahn erreichen könnte. Auch wenn man theoretisch zu vielen Touren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gelangen kann, macht einem der oft dünne Fahrplan einen Strich durch die Rechnung. Daher ist es wichtig, die Fahrpläne vorab genau zu prüfen. Auch sollte man bedenken, dass die Abfahrtszeiten der Busse oder Bahnen an einigen Orten dafür sorgen, dass man unterwegs einen gewissen Zeitdruck hat. Einige der Touren lassen sich mit einem zeitlich vertretbaren Aufwand tatsächlich nur mit dem Auto realisieren.

Ausrüstung

Die meisten in diesem Buch beschriebenen Touren sind einfach und gut zu bewältigen. Dennoch sollte man darauf achten, gut eingelaufenes und festes Schuhwerk zu tragen.